

## Erster Theil.

---

### 1.

#### Die Märe vom wilden Hagen.

Vor Zeiten lebte ein junger König, Hettel von Hegelingen geheissen; der herrschte über Dänenland und über die Friesen. Kühn war er von Muth und hatte viel tapfrer Männer. Aber er war verwaiset: Vater und Mutter, die ihm die Lande hinterlassen hatten, waren gestorben. Es war kein fröhliches Leben mehr am Hofe von Hegelingen wie in den vorigen Tagen. Darum riethen dem Könige seine Bettern und Freunde, er sollte sich vermählen. Hettel erwiderte stolz: „Ich kenne keine, welche würdig wäre, mit mir in Dänemark zu herrschen.“ „Nun Herr,“ nahm der Ritter Morung das Wort, „Eine wüßte ich wohl, von welcher ich rühmen höre, daß sie die schönste auf Erden sei; der möchte es wohl geziemen, eure Gemahlin zu werden.“ Der König fragte, wer die wäre, und der junge Degen antwortete: „Sie heißt Hilde, die Tochter des Königs Hagen von Friesland.“ „So laßt uns Boten senden,“ sprach der König; „die sollen für mich um Hagens schöne Tochter freien.“ Morung erwiderte: „Herr, man wirbt nicht um sie,